

Das Erlanger Handball-Magazin

HC EXPRESS

MANNSCHAFTEN - SPIELBERICHTE - INTERVIEWS - FANS - TERMINE



VEREINSNEWS HC ERLANGEN

SEITEN 4, 6 und 26



INTERVIEW MIT HANS-JÜRGEN KRIEG

SEITE 11



SPIELERPARTNERSCHAFT AMM SPEDITION

AB SEITE 16

WISSENS-
WERTES ÜBER
ERLANGEN

finden Sie in jeder
Ausgabe ab

SEITE 22.

BISSEL + PARTNER

DR. CARSTEN BISSEL

Rechtsanwalt

MARTIN REYMANN-BRAUER

Rechtsanwalt

KARL-HEINZ LÖRTZER

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Steuerrecht

AXEL VAN KRANENBROCK

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Verwaltungsrecht

DR. FRANK EBBING, LL.M.

Rechtsanwalt, Attorney at Law (New York)

Fachanwalt für Handels- und

Gesellschaftsrecht

DR. MICHAEL GRÜNER

Rechtsanwalt

HOLGER ZEBISCH

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Strafrecht

Fachanwalt für Verkehrsrecht

DR. HOLGER BEUCHLER

Rechtsanwalt

TIMO SÖHNLEIN

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht

Fachanwalt für Familienrecht

DR. DIETMAR KÖHL

Rechtsanwalt

MARKUS RAIH

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht

Fachanwalt für Miet- und Wohnungs-

eigentumsrecht

ANDRÉ WEIGEL

Steuerberater

SABINA HÄUBLEIN, LL.M.

Rechtsanwältin

Zugelassen auch in England und Wales

MARTIN THÜNCHE

Rechtsanwalt

DR. WOLFGANG HACKER

Rechtsanwalt

SABINE SKOWASCH-BECKER

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Steuerrecht

DR. KATHARINA REIDEL

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Arbeitsrecht

DR. AMREI SCHRÖDER

Rechtsanwältin

JENS BÜNNING

Rechtsanwalt

MARIO STEINBERG

Rechtsanwalt

FRIEDRIKE GREINER

Rechtsanwältin

BETTINA ZEBISCH

Rechtsanwältin

MATTHIAS BENEDIKT

Rechtsanwalt

DR. JÜRGEN BAUER

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Miet- und Wohnungs-

eigentumsrecht

DR. WILFRIED WALISCH

Rechtsanwalt

BISSEL + PARTNER

Nürnberger Str. 69-71

91052 Erlangen

Telefon: +49(0)9131-7 19 19-0

Fax: +49(0)9131-7 19 19-19

E-Mail: mail@bissel.de

Internet: www.bissel.de

Wir unterstützen den HC Erlangen,
weil der Spitzenhandball
ein wichtiger und unersetzlicher
Standortfaktor Erlangens ist.

LIEBE HANDBALL-FREUNDE,

AUTOR: Stefan Müller

KONTAKT: stefan.mueller@bundestag.de

„Der HC hat es geschafft,
ein eigenes Lebensgefühl
zu entwickeln.“

der Ruf Erlangens als Sportstadt beruht zum großen Teil auf den Erfolgen seines Handballclubs. Wer einmal in der Karl-Heinz-Hiersemann-Halle bei einem Spiel mit dabei war, wird sich weder der Faszination des Handballs noch der unglaublichen Stimmung des Publikums entziehen können. Vor allem dann nicht, wenn der Aufstieg in greifbarer Nähe ist.

Erfolg kommt aber nicht von Ungeduld. Es bedarf eines Höchstmaßes an Disziplin, Können und Ehrgeiz, um die Leistung abzuliefern, die wir Zuschauer regelmäßig von unserem Handballclub geboten bekommen. Eine breite Basis an Talenten ist dabei nicht nur die beste Ausgangsposition um Spitzenleistungen zu erbringen, sie hilft auch, andere für den Handball zu begeistern – als Spieler, Sponsor oder Fan.

Viele Erlanger sind dem HC schon einen großen Teil ihres Lebens verbunden. Der HC hat es geschafft, ein eigenes Lebensgefühl zu entwickeln, das man bei jedem Spiel wieder auf Neue erleben kann. Ich freue mich vor allem, dass sich der HC Erlangen so intensiv sowohl um den Breiten- wie auch um den Spitzensport kümmert. Denn ohne



eine ausreichende Breite gibt es nicht die Spitzenleistungen, die wir uns alle wünschen.

Für das kommende Spiel wünsche ich dem HC viel Erfolg und uns Zuschauern weiterhin viel Freude und ein spannendes Spiel.

Ihr

Stefan Müller

Mitglied des
Deutschen Bundestages,
Parlamentarischer Geschäftsführer
der CSU-Landesgruppe



INHALT HC EXPRESS

- 4 **Rückblick**
Bundesligamannschaft
- 6 **Rückblick Jugend**
HC Erlangen e.V.
- 8 **Gastmannschaft**
DHC Rheinland
- 10 **Spieltage**
Aktuelle Spieltage der 2. HBL
- 11 **Interview mit HCE-Freunden**
Hans-Jürgen Krieg
- 12 **Heimmannschaft**
HC Erlangen
- 14-15 **HCE Pinnwand**
Pension Solutions Business Lounge
- 16-17 **Spielerpartnerschaft**
Daniel Pankofer & Amm Spedition
- 19 **Tabelle**
2. Handball-Bundesliga 2011/2012
- 20 **Toptorschützen**
HBL Top 10 und HCE Top 3
- 22-23 **Wissenswertes über Erlangen**
Erlangen, „Home of .mp3“
- 24-25 **Spielerpartnerschaften**
Unser Team und seine Partner
- 26 **Rückblick Verein**
HC Erlangen e.V.
- 28 **Deutschlands Zweite**
Alle Teams der 2. Handball-Bundesliga
- 30 **Ausblick/Impressum**
Ticketing, Auswärtsfahrten,
nächstes Heimspiel

Titelbild: Jonas Urbasik

HC EXPRESS ONLINE-STATISTIK
ALLE BISHERIGEN AUSGABEN
78.650 mal gelesen.



Die sensationellen HC-Fans und deren Begeisterung trägt die Mannschaft immer wieder nach vorne und gibt der Abwehr Sicherheit und Stabilität.

HC ERLANGEN UNTERLIEGT NACH GROSSEM KAMPF KNAPP IN BITTENFELD

AUTOR: Rainer Windhorst KONTAKT: redaktion@hc-erlangen.de

GROSS GEKÄMPFT UND DOCH KNAPP VERLOREN ...

... haben die Bundesliga-Handballer des HC Erlangen beim TV Bittenfeld. 23:24 (12:14) hieß es nach 60 zum Teil sehr hart umkämpften Minuten; das bessere Ende und die Punkte hatten hernach die Schwaben für sich und für den HC heißt es nun: Abhaken, denn die nächsten schweren Gegner warten bereits.

Dabei war der HC vor allem in der Abwehr zunächst gut ins Spiel gekommen. Allerdings gelang es in den ersten Minuten nicht, im Angriff genügend Druck zu entwickeln, um den hochmotivierten „Wild Boys“ aus Bittenfeld das eigene Spiel aufzuzwingen. Die Folge waren einige unnötige Ballverluste des HC, die der Gegner immer wieder in schnelle und einfache Konter-Tore ummünzen konnte. „Bittenfeld hat in dieser Phase mit sehr viel Druck und Zug auf unser Tor gespielt; das muss man anerkennen“, stellte HC-Trainer Bergemann in seiner Analyse später fest. Der HC brauchte also etwas Zeit und kämpfte sich aufopferungsvoll ins Spiel zurück. Allerdings erlitten die Bemühungen kurz vor der Pause einen herben Dämpfer. Mit einem 12:12 war man in die Schlussminute der ersten Halbzeit gegangen, doch zwei unnötige Ballverluste und eine Zeitstrafe gegen Christoph Nienhaus in der Schlusssekunde führten dazu, dass der HC die Hypothek eines Zwei-Tore-Rückstands und einer Unterzahl-Situation in Hälfte Zwei mitnehmen musste.

Doch wieder einmal kämpfte sich der HC zurück in die von vielen schon verloren geglaubte Partie. Gestützt auf einen mitunter übera-

gend haltenden René Selke im HC-Tor gewann die Abwehr zusehends wieder an Sicherheit und Stabilität. In einem offenen Schlagabtausch gelang es sogar einen Fünf-Tore-Rückstand (18:23, elf Minuten vor Spielende) fast wieder wettzumachen: Als Benedikt Schwandner 90 Sekunden vor dem Abpfiff zum 23:24 einnetzte, lag die Sensation fast greifbar in der Luft: Doch zweimal musste der HC in der Schlussminute – inzwischen mit sieben Feldspielern auf der Platte – die Chance zum Ausgleich verstreichen lassen. Keine Frage: Der Schluss-Gott, der bislang so oft zum HC gehalten hatte, war an diesem Tag zweimal nicht bei der Sache.

Dennoch richtete HC-Trainer Frank Bergemann den Blick sofort wieder nach vorne: „Wir müssen dieses Spiel schnell abhaken und uns auf die kommenden schweren Aufgaben konzentrieren. An guten Erfahrungen können wir den Kampfgeist dieser jungen Truppe mitnehmen und auch die Unterstützung der mitgereisten HC-Fans war wieder einmal sensationell! Diese Begeisterung trägt uns immer wieder nach vorne.“ ■

Immobilien **Kompetenz**



Investieren
Expandieren
Entwickeln
Vorsorgen



Büro
Handel
Gewerbe
Wohnen

Die sontowski & partner group steht als Initiator, Projektentwickler, Bauträger und Investor für die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilie. Regional bestätigte Konzepte werden heute auf nationaler und internationaler Ebene erfolgreich umgesetzt.



**sontowski
& partner
GROUP**

HCE A-JUGEND

IN 15 MINUTEN DEN SIEG

VERSPIELT

AUTOR: Mathias Bracher KONTAKT: redaktion@hc-erlangen.de



◀ Die Abwehr stand gut, im Angriff tat man sich gegen die aggressive Deckung der Oftersheimer schwer.

„15 ganz schwache Minuten kann man sich in dieser Liga eben nicht erlauben“, resümierte ein sehr enttäuschter Trainer Bracher. „Vor allem habe ich das Aufbäumen vermisst. Oftersheim war wesentlich aggressiver, sie hatten sieben Zeitstrafen, aus denen wir kein Kapital schlagen konnten.“

Nun gilt die ganze Aufmerksamkeit der Vorbereitung auf das bayerische Duell gegen den TSV Haunstetten, in der Hoffnung, dass sich die Verletzungen als nicht so schwerwiegend herausstellen.

Für den HC spielen:

Goebel, Hagen; Ochs (4/3), Böhm (3), Wunder (3), Pelka (2), Walz (2), Meyer (2), König (2), Grünert (2), Eichhorn (1), Koligier (1/1), Büttner, Berger (n.e.). ■

Die A-Jugend des HC Erlangen verlor bei der HG Oftersheim/Schwetzingen mit 22:29 (11:10).

Nach starkem, konzentriertem Beginn mit einer konsequent arbeitenden Defensive vor einem überzeugend haltenden Lars Goebel und präzisen Angriffen gingen die HC-Jugendlichen mit 5:1 in Führung. Leider brachten einige ausgelassene Großchancen und der verletzungsbedingte Ausfall von Tobi Ochs Unruhe in das Spiel der Gäste, Oftersheim konnte den Rückstand verkürzen und gewann zunehmend an Sicherheit. In dieser Phase verletzte sich auch noch Bence Koligier am Sprunggelenk und musste behandelt werden. Die Abwehr stand weiterhin gut, im Angriff tat man sich gegen die aggressive Deckung der Oftersheimer aber immer schwerer. Dem Rückraum fehlte die Durchschlagskraft, dadurch gab es keine Räume am Kreis. Mit einem knappen 11:10 - Vorsprung für den HC wurden schließlich die Seiten gewechselt.

Nach der Pause kamen die Erlanger nicht mehr ins Spiel, die angeschlagenen Spieler

waren kaum mehr einsetzbar, die Abwehr bekam den Liga-Torschützenkönig Steinhäuser nicht in den Griff: er sollte am Ende 16 Tore erzielt haben. Die Kräfte schwanden bei den verbliebenen Spielern, aus dem 11:10 wurde ein 14:24. Auch eine doppelte Manndeckung brachte nicht den gewünschten Erfolg. Schmerzlich wurde auch Marcel Berger vermisst, der sich im Abschlusstraining einen Finger ausgekugelt hatte. So kam der HC-Nachwuchs nicht mehr in Reichweite und musste eine verdiente Auswärtsniederlage einstecken, die erste seit dem 9. Oktober 2011.

TABELLE A-JUGEND BUNDESLIGA SÜD

Pl	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Pkt.
1	SG Pforzheim/Eutingen	18	16	1	1	559 : 452	33 : 3
2	SG Kronau/Östringen	17	13	1	3	576 : 494	27 : 7
3	TSV Wulfschlungen	17	12	0	5	543 : 470	24 : 10
4	HC Erlangen	17	11	0	6	523 : 474	22 : 12
5	SG Ottenheim/Altenheim	17	8	3	6	551 : 506	19 : 15
6	SG BBM Bietigheim	17	9	1	7	551 : 573	19 : 15
7	HG Oftersheim/Schwetzingen	17	7	2	8	485 : 471	16 : 18
8	JSG Balingen/Weilstetten	17	6	3	8	506 : 533	15 : 19
9	TSG Friesenheim	18	7	1	10	565 : 555	15 : 21
10	TSV Haunstetten	18	4	0	14	524 : 635	8 : 28
11	JSG Echaz/Erms	17	2	2	13	500 : 565	6 : 28
12	HSG Konstanz	18	2	0	16	502 : 657	4 : 32

Quelle: www.bundesligainfo.de

Nächste Spieltage

A-Jugend - Bundesliga Süd
04.03.2012 - 13.30 Uhr
in der KHH-Halle
HC Erlangen -
TSV Haunstetten

B-Jugend - Bayernliga
04.03.2012 - 11.30 Uhr
in der KHH-Halle
HC Erlangen -
SG DJK Rimpf

FACKELMANN® Schnäppchenmarkt

Öffnungszeiten: **Freitags, 12⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr und Samstags, 9⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr**

Viele Einzelschränke und *Badmöbel-Ensembles*
zu Tiefstpreisen!

Immer erhältlich:

Aktionssortimente, *Haushaltswaren*
& *Staubsaugerbeutel*



Abbildungsbispiele

GASTMANNSCHAFT DHC RHEINLAND

QUELLE: Das Handball-Magazin KONTAKT: www.handballmagazin.com

foto: dhc rheinland/heinz j. zaunbrecher



Hinten von links: Mannschaftsarzt Dr. Ralph Goldschmidt, Florian von Gruchalla, Tobias Plaz, Bartosz Konitz, Michiel Lochtenbergh, Trainer Richard Ratka

Mitte: Mannschaftsarzt Dr. Guido Laps, Physiotherapeuten Klaus Pelzer und Harald Neises, Michael Wittig, Dennis Szczesny, Daniel Mestrum, Betreuer Herbert Genzer, Teammanager Roman Kaminski

Vorn: Ondrej Zdráhala, David Breuer, Jendrik Meyer, Daniel Schlingmann, Johannes Clausung, Björgvin Hólmgeirsson

Gründungsjahr: 2010 (zuvor TSV Dormagen)

Adresse: Römerstraße 23, 41539 Dormagen

E-Mail: info@dhc-rheinland.de

Internet: www.dhc-rheinland.de

Größte Erfolge: Bundesliga-Aufstieg 1987, 1999, 2008, DHB-Pokal-Finalist 1993, IHF-Pokal-Finalist 1993

Zuschauerschnitt: 2010/11: 2175, 2011/12: 1600 kalkuliert

Geschäftsführer: Heinz Lieven

Teammanager: Roman Kaminski

Saisonziel: oberes Mittelfeld

Halle: TSV-Sportcenter (3002 Plätze)



DHC Rheinland

Spieler	Geb.Dat.	Lsp.	seit
Tor			
12 Jendrik Meyer	04.08.82		2011
23 Daniel Schlingmann	30.10.90	1 Jug	2007
Rückraum			
7 David Breuer (RR)	06.01.82	2 Jug	2011
11 Ondrej Zdráhala (RM)	10.07.83	70 A	2011
25 Bartosz Konitz (RL)	30.12.84	68 A	2011
25 Dennis Szczesny (RL, KM)	22.11.93	20 Jug POL	2009
33 Björgvin Hólmgeirsson (RM)	20.09.87	25 Jug ISL	2011
Außen			
3 Daniel Mestrum (LA)	14.09.93		2011
5 Florian von Gruchalla (RA)	13.06.89	15 Jun	2011
6 Tobias Plaz (RA)	26.01.82	3 Jug	2003
13 Johannes Clausung (LA)	27.09.92		2008
21 Michiel Lochtenbergh (LA)	01.05.91	91 A NED	2003
Kreis			
14 Michael Wittig	25.06.89		2003

Trainer: Richard Ratka; geboren am 26.11.63, Trainer, im Verein seit 2011, zuvor HSG Düsseldorf, VfL Gummersbach, GWD Minden, 71-maliger Nationalspieler

Zugänge: Daniel Breuer (TV Korschenbroich), Johannes Clausung (TSV Bayer Dormagen), Björgvin Hólmgeirsson (Haukar Hafnarfjörður/ISL), Daniel Mestrum, Dennis Szczesny (beide TSV Bayer Dormagen), Jendrik Meyer (TSV Hannover-Burgdorf), Ondrej Zdráhala (TM Tønder/DEN), Florian von Gruchalla (HSG Düsseldorf)

Abgänge: Fabian Böhm (Bergischer HC), Max Holst (TV Grosswallstadt), Maciej Dmytruszynski, Jan-Olaf Immel (beide Ziel unbekannt), Marko Krsmancic (Alpla HC Hard), Hannes Lindt (TUSEM Essen), Kentin Mahé (VfL Gummersbach), Oliver Tesch (TG Münden), Jens Vortmann (TSV GWD Minden), Daniel Wernig (TSG Münster) – w.d.S.: Kristian Nippes (Bergischer HC), Arni Thor Sigtryggsson (TV Bittenfeld), Sigurbergur Sveinsson (TSV Hannover-Burgdorf), Vitali Feshchanka (Melsungen/Emsdetten)

SCHIEDSRICHTER

Fabian Baumgart

Geburtsjahr: 1976
DHB-Einsätze: 152

Schiedsrichter seit 1997
Verein: TuS Altenheim

Sascha Wild

Geburtsjahr: 1981
DHB-Einsätze: 152

Schiedsrichter seit 1996
Verein: HC Hedos Elgersweier



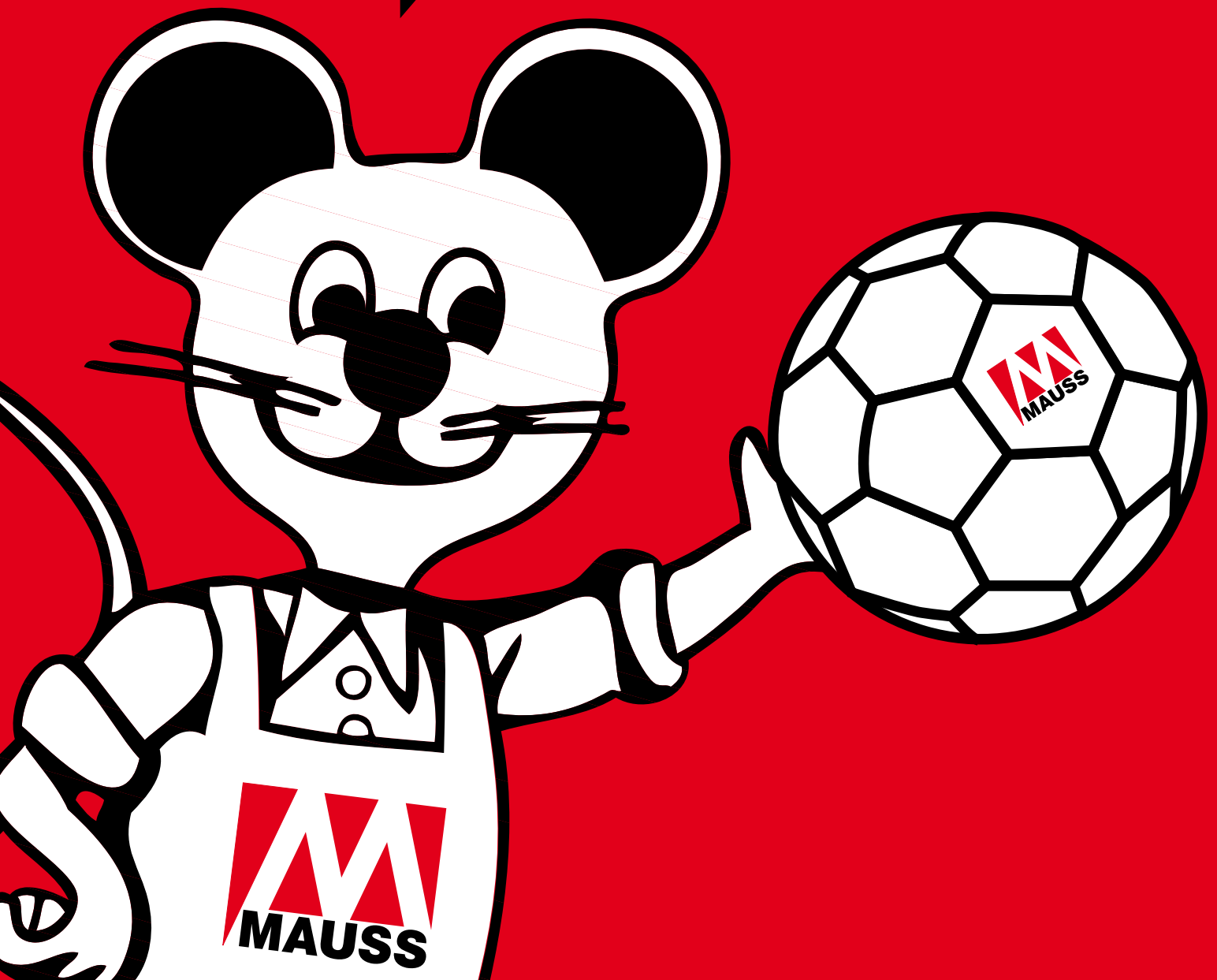
FABIAN BAUMGART
Elitekader DHB



SASCHA WILD
Elitekader DHB

Quelle: DHB Fotos: DHB

Unsere Taktik:
Höchstleistung



MAUSS BAU ERLANGEN GmbH & Co. KG

Günther-Scharowsky-Str. 6
91058 Erlangen

Telefon: 09131 1203-100

Telefax: 09131 1203-249

www.mauss-bau.de



DREI SPIELTAGE IM ÜBERBLICK DIE NEUE ZWEITE LIGA


22. Spieltag

24.02.2012	19:45	DHC Rheinland - HSG Düsseldorf	23:23
24.02.2012	20:00	TV Korschenbroich - I. VfL Potsdam	33:30
25.02.2012	17:00	SV Post Schwerin - ThSV Eisenach	21:24
25.02.2012	19:00	VfL Bad Schartau - HC Empor Rostock	28:27
25.02.2012	19:30	HG Saarlouis - TSV GWD Minden	27:28
25.02.2012	19:30	TV Bittenfeld - HC Erlangen	24:23
25.02.2012	20:30	SG BBM Bietigheim - ASV Hamm-Westfalen	29:27
26.02.2012	17:00	HSG Nordhorn-Lingen - TV 1893 Neuhausen	33:22
26.02.2012	17:00	SC DHfK Leipzig - TV Emsdetten	27:24
26.02.2012	17:00	TSG Friesenheim - TuSEM Essen	25:25

23. Spieltag

02.03.2012	19:30	TSV GWD Minden - HSG Nordhorn-Lingen	
02.03.2012	19:30	TuSEM Essen - TV Korschenbroich	
03.03.2012	17:00	HSG Düsseldorf - TV Bittenfeld	
03.03.2012	19:00	ASV Hamm-Westfalen - SC DHfK Leipzig	
03.03.2012	19:15	TV Emsdetten - SG BBM Bietigheim	
03.03.2012	19:30	I. VfL Potsdam - SV Post Schwerin	
03.03.2012	19:30	ThSV Eisenach - TSG Friesenheim	
03.03.2012	20:00	TV 1893 Neuhausen - VfL Bad Schartau	
03.03.2012	20:00	HC Erlangen - DHC Rheinland	
04.03.2012	16:30	HC Empor Rostock - HG Saarlouis	

24. Spieltag

07.03.2012	19:00	SC DHfK Leipzig - TV 1893 Neuhausen	
07.03.2012	19:30	HSG Nordhorn-Lingen - SV Post Schwerin	
07.03.2012	19:30	HSG Düsseldorf - I. VfL Potsdam	
07.03.2012	19:30	VfL Bad Schartau - TuSEM Essen	
07.03.2012	19:30	HG Saarlouis - ThSV Eisenach	
07.03.2012	19:45	DHC Rheinland - TV Emsdetten	
07.03.2012	20:00	TSG Friesenheim - HC Empor Rostock	
07.03.2012	20:00	SG BBM Bietigheim - HC Erlangen	
07.03.2012	20:00	TV Bittenfeld - ASV Hamm-Westfalen	
07.03.2012	20:00	TV Korschenbroich - TSV GWD Minden	

HCE AUF FACEBOOK

Schreibt, posted und liked den HCE auf FACEBOOK. Klickt „Gefällt mir“ auf der neuen HC Erlangen FACEBOOK-Seite!

Weitere Infos findet ihr unter:
<https://www.facebook.com/hc.erlangen>



facebook

Sportlich unterwegs - der neue Audi A1 Sportback

Audi A1 Sportback 1.2 TFSI Leistung: 63 kW (86 PS)
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,2; außerorts 4,4; kombiniert 5,1;
CO₂-Emission g/km: kombiniert 118; Effizienzklasse C
Brillantschwarz, Anschlussgarantie 1 Jahr max. 60.000 km, 4 Türen, Einparkhilfe hinten, media Paket, Sitzheizung, Mittelarmlehne vo., Vordersitze mit Höhenverstellung, uvm.

**inkl. Audi
Alles dabei- Paket***

Das Audi A1 Leasingangebot:

Sonderzahlung: € 3.900,-
zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten von € 765,-
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km
Vertragslaufzeit: 36 Monate

Monatliche Leasingrate:

€ 193,99

Ein Angebot der Audi Leasing, eine Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH.
* Alles dabei Paket inkl. Haftpflichtversicherung, Vollkaskoversicherung SB 300,- €, Audi Inspektionsservice, jüngster Fahrer Mindestalter 23 Jahre).



www.feser-graf-gruppe.de



Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Audi

FESER  biemann

Feser-Biemann GmbH
Bunsenstr. 72 · Erlangen
Tel. (0 91 31) 686-70

Feser-Biemann GmbH
Äuß. Nürnberger Str. 41 · Forchheim
Tel. (0 91 91) 72 82-25

Unsere attraktiven Fahrzeugangebote finden Sie www.feser-biemann.de

HANS-JÜRGEN KRIEG INTERVIEW

MIT HCE-
FREUNDEN

AUTOR: Ulf Thaler KONTAKT: Ulf.Thaler@hc-erlangen.de

FÜNF FRAGEN, FÜNF ANTWORTEN

Heute beantwortet euch Jocki Krieg fünf Fragen rund um den Handball und die Stadt Erlangen. Er ist 56 Jahre alt und bei unserem Partner, der Werbeagentur hl-studios in Tennenlohe als Leiter der Unternehmensentwicklung beschäftigt. Die hl-studios GmbH ist auch der Spielerpartner von Max Deussen. Als sportbegeisterter Handballfan ist Jocki seit Anfang der Neunziger Jahre durch Frank Bergemann immer wieder zu den HG-Spielen „gelockt“ worden. Jetzt ist er vor allem bei unseren Heimspielen mit seiner Kamera unterwegs. Er sorgt für die Fotos der Einlauf-Kinder, Besucher und Gäste. Außerdem platziert er seine Presseberichte rund um den HCE im Online-Pressebereich und postet sie in seinem Netzwerk.

WAS AUSSER HANDBALL MACHT DAS LEBEN IN ERLANGEN SO ATTRAKTIV?

Erlangen ist die kleine Großstadt im Zentrum der Metropolregion und das macht das Leben hier so attraktiv. „Jeder kennt jeden“ - du gehst durch die Innenstadt und triffst immer Freunde und Bekannte. Als aktiver Radfahrer gefallen mir ganz besonders die Fränkische Schweiz und der Aischgrund.

KANN ERLANGEN DEINER MEINUNG NACH ALS ECHTE „SPORT-STADT“ GELTEN?

Also Erlangen ist Sportstadt, schon allein durch die vielen jungen Menschen, die

hier leben und attraktiven Sport selbst betreiben und sehen wollen. Schade ist es, dass sich viele Erlanger Firmen und die Verantwortlichen der Stadt nicht mutig genug und eindeutiger zum Erlanger Handball bekennen.

GANZ EHRlich: WAS DENKST DU ÜBER DIE STÄRKEN UND SCHWÄCHEN DES HCE?

Heimspiel, die Halle ist ausverkauft. Dann wieder ein hart erkämpfter Sieg. Alle freuen sich erleichtert mit den Jungs, die da vor dir abgekämpft auf dem Boden sitzen und du hörst einem heiseren „Block B“ zu. Schwächen sind mir nicht bekannt.



WAS MACHT DEINER MEINUNG NACH AUSGERECHNET HANDBALL ZUR ERFOLGREICHSTEN MANNSCHAFTS-SPORTART IN ERLANGEN?

Der Zusammenhalt dieser phantastischen, jungen Mannschaft, der Kampfgeist, der Frank und das tolle Publikum, natürlich auch der Verein und die vielen leisen Helfer/innen hinter den Kulissen und ganz besonders die lauten, wie der „Block B“.

WAS DENKST DU: WO STEHT DER HCE IN ZEHN JAHREN?

Der HC Erlangen wird immer guten und vor allem spannenden Handballsport präsentieren. Meine Vision ist, dass große Sponsoren einen professionellen Spielbetrieb in Erlangen langfristig sicherstellen und dass der HCE regelmäßig vor durchschnittlich 2500 Zuschauer in seiner neuen Halle spielt. Und dass Reporter für das Deutsche Sportfernsehen, ZDF und SKY vor laufenden Kameras zusammenfassen: „Da haben wir wieder einmal tollen Sport vor einem phantastischen Publikum in der ausverkauften Erlanger Sportarena gesehen“.

Vielen Dank für das Gespräch! ■

Quick-Press.de

Die Textildrucker.

- Druck
- Plott
- Banner
- Flock
- Transfer
- Geschenke
- Stick
- Fotodruck

Die Profis für Ihren Verein!

Garagenweg 5
91088 Bubenreuth
info@quick-press.de

HEIMMANNSCHAFT HC ERLANGEN

QUELLE: Das Handball-Magazin

KONTAKT: www.hc-erlangen.de


HC Erlangen

Spieler	Geb.Dat.	Lsp.	seit
Tor			
1 Andreas Bayerschmidt	02.01.77	15 Jun	2005
12 Max Deussen	06.07.88		2010
16 René Selke	24.07.84		2011
Rückraum			
33 Nikolai Link (RL)	02.04.90	12 Jun	2012
3 Felix Müller (RL)	17.10.90		2007
6 Georg Münch (RL)	12.06.88		2001
9 Hannes Münch (RM)	12.06.88		2001
15 Christoph Nienhaus (RL)	04.06.86		2008
17 Oliver Hess (RR)	11.03.88		2011
20 Daniel Pankofer (RM)	19.12.80		2010
23 Jonas Urbasik (RL)	27.06.92		2009
Außen			
4 Benedikt Schwandner (RA)	13.11.86		2001
21 Mario Schmidtke (RA)	04.02.85		2007
22 Daniel Stumpf (LA)	05.06.85		2001
Kreis			
10 Bastian Krämer	04.02.85		2001
19 Claudio Schneck	18.05.90		2009

Trainer: Frank Bergemann; geboren am 20.04.1956, Sportlehrer, im Verein seit 2006, zuvor CSG Erlangen, HG Erlangen, HC Alpa Hard

Zugänge: Nikolai Link (TBV Lemgo), René Selke (HSC 2000 Coburg), Oliver Hess (SG Haslach-Herrenberg-Kuppigen), Max Deussen, Jonas Urbasik (beide 2. Mannschaft, w.d.S.)

Abgänge: Iso Sluijters (Amaya Sport San Antonio/ESP), Tobias Wannenmacher (bleibt als Trainer beim HC Erlangen), Bernhard Zapf, Markus Eisenträger (beide Ziel unbekannt, w.d.S.) Marcus Hock (3. Liga / Schweiz)



Foto: hc-erlangen

Oben von l. n. r.: Co-Trainer Stefan Mittag, Christoph Nienhaus, Claudio Schneck, Nikolai Link, Oliver Hess, Jonas Urbasik, Mannschaftsarzt Dr. Rainer Zinnow, Betreuer Wolfgang Fritsch, Mannschaftsarzt Dr. Hans Göttfert

Mitte von l. n. r.: Geschäftsführerin Tina Weber, Georg Münch, Felix Müller, Daniel Pankofer, Hannes Münch, Physiotherapeut David Paxton, Physiotherapeutin Marie-Luise Dierl, Trainer Frank Bergemann, Torwarttrainer Ulli Wichmann

Unten von l. n. r.: Ben Schwandner, Bastian Krämer, René Selke, Andreas Bayerschmidt, Max Deussen, Mario Schmidtke, Daniel Stumpf

Gründungsjahr: 2001 (Fusion aus CSG und HG Erlangen)

Adresse: Rathenaustraße 17, 91052 Erlangen

E-Mail: geschaeftsstelle@hc-erlangen.de

Internet: www.hc-erlangen.de

Größte Erfolge: Qualifikation für die eingleisige 2. Liga 2011, Aufstieg in die 2. Liga 2002 und 2008

Zuschauerschnitt: 2010/11: 1400, 2011/12: 1400 kalkuliert

Manager: Paul Weber

Geschäftsführerin: Tina Weber

Saisonziel: in der eingleisigen 2. Liga gut etablieren

Halle: Karl-Heinz-Hiersemann-Halle (1400 Plätze)

Wir unterstützen gutes Handwerk!

Der Beck

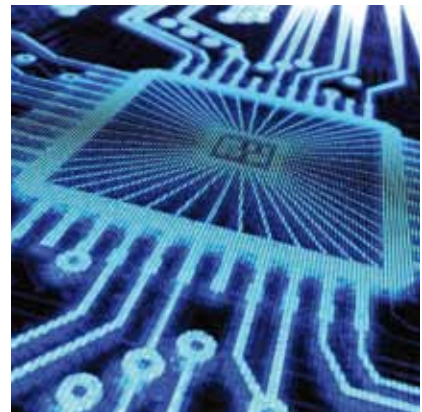
Natürlich aus Franken

www.der-beck.de

SOFTWARE.MECHANIK.ELEKTRONIK



„Komm zu HEITEC!
Ich brauche Dich
als Verstärkung!“



KARRIERE BEI HEITEC

HEITEC steht seit mehr als 25 Jahren für Lösungs-, Engineering- und Industriekompetenz in den Bereichen Software, Mechanik und Elektronik. Rund 800 Mitarbeiter an 16 deutschen und zahlreichen Standorten im Ausland erbringen in unmittelbarer Kundennähe hochwertige Branchenlösungen.

Ihre Perspektive bei uns:

Als

- Projektleiter/-in,
- Projektmitarbeiter/-in (Ingenieur, Techniker),

entwickeln und implementieren Sie ganzheitliche Systemlösungen für unsere über 1000 innovativen Kunden aus verschiedenen Branchen. Darüber hinaus unterstützen Sie uns bei der Weiterentwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen in Automatisierung und Elektronik.

HEITEC AG
Werner-von-Siemens-Str. 61
91052 Erlangen

Tel: +49 9131 877 0
Fax: +49 9131 877 199
E-Mail: info@heitec.de

EINDRÜCKE & IMPRESSIONEN AUS DER

PENSION SOLUTIONS BUSINESS LOUNGE

QUELLE: hl-studios GmbH KONTAKT: redaktion@hc-erlangen.de

Sofia Daeschler (Geschäftsleitung der Fa. MAUSS) mit ihrem Verlobten Philipp Schneider (Leiter Wohnungsbau Sontowski & Partner) und dem HC Maskottchen.

Harald Kraus (stellvertretendes Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Erlangen) mit seiner Frau Ines, Marc Sontowski (Geschäftsführer Pension Solutions).

Wirtschaftsprüfer Dr. Jörg Steinacker (Baumgartner und Kollegen) mit Familie.

Die Business Lounge wird präsentiert von:



Pension Solutions GmbH
BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Das Catering wird durchgeführt von:



KURZ & KNAPP PINNWAND

KONTAKT: redaktion@hc-erlangen.de

ZUSAMMEN FÜR ERLANGEN – DER HCE FAN-STAMMTISCH

Nicht nur die Mannschaft des HC Erlangen entwickelt sich ständig weiter, sondern auch seine treuen Anhänger. An den Spieltagen wird dies in der KHH-Halle genauso wie in der Fremde immer deutlicher, doch die Verbundenheit geht mittlerweile über dieses Maß hinaus.



▲ Unser HCE Stammtisch - Unterstützen den HCE nicht nur in der Halle.

Seit mehreren Jahren schon treffen sich die eingefleischten Unterstützer jeden ersten Donnerstag im Monat zum Stammtisch zumeist bei Guiseppo in der Cucina di Napoli. In unserer kuscheligen, bisweilen auch be-

schaulichen Gruppe kann man ungestört, aber stets kritisch die aktuellen sportlichen wie politischen Entwicklungen des Vereins diskutieren. Neben den regelmäßigen Besuchen von Cheftrainer Frank Bergemann ist meist auch ein Spieler der ersten Mannschaft mit von der Partie und gibt exklusive Einblicke in das Leben eines Profisportlers. Wir würden uns über neue Gesichter sehr freuen, weswegen wir jeden Anhänger hiermit herzlich einladen wollen zu uns zu kommen. Wer in den E-Mail Verteiler des Stammtisches mit aufgenommen werden möchte, trägt sich bitte in die Listen am Bierstand im Foyer ein.

Wir freuen uns auf Euch! Zusammen für Erlangen!

HC ERLANGEN – HUNGER AUF MEHR

Der Einladung der beiden Sponsoren Fackelmann und Küchen-Quelle zu einem Kochevent sind Spieler, Sponsoren und HC-Offizielle im Januar 2012 gerne gefolgt.

Unter Anleitung einer Köchin wurde an diesem wunderbaren Abend in den Räumen des Küchen-Quelle Megastore gemeinsam gekocht, gegessen und gelacht.

FACKELMANN®

**KÜCHEN
QUELLE**

In einer sehr entspannten Atmosphäre hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit auch einmal ganz ab vom Handball interessante Gespräche zu führen. Ein rundum gelungener Abend.



▲ Unsere Jungs können auch kochen. Oli, Christoph, Felix, René und Nikolai an der Herd-„Platte“!

TOP GEKLEI- DET MIT DER FIRMA MURK

Die Firma Murk aus Wachenroth ist seit Jahren treuer Sponsor des HC Erlangen und mit ihrer Prallschutzbände neben den Toren häufig im Mittelpunkt des actionreichen Handballgeschehens zu finden. Neben dem finanziellen Engagement stattet die Firma Murk in dieser Saison die Mannschaft mit modischen Jeans aus. Herr Murk persönlich hat es sich nicht nehmen lassen – anlässlich des Spiels gegen die TSG Ludwigshafen-Friesenheim – die Jeans an Daniel Stumpf und Georg Münch zu übergeben.



FRANK BERGEMANN BEI DER ERLANGER SPORTMATINÉE

Der Trainer des HC Erlangen Frank Bergemann ist einer Einladung zur diesjährigen Sportmatinée am Sonntag, 4. März 2012 ab 10.30 Uhr im Theater „fifty- fifty“ in Erlangen gefolgt.

Seit Jahren veranstalten der Sportverband Erlangen und die Sportredaktion der Erlanger Nachrichten diese Hintergrundinformationsveranstaltung.



In diesem Jahr sind die Trainer des SC Eltersdorf, Ludwig Preis, und des DAV Sportklettern, Guido Köstermeyer, mit dabei. Der Eintritt ist frei und wir freuen uns auf sportliche Diskussionen und Ihren Besuch.

◀ Frank Bergemann wird auch dieses Jahr beim Sportmatinée, Rede und Antwort stehen.

HCE-RÜCKRAUMSPIELER

DANIEL PANKOFER &
AMM SPEDITION

AUTOREN: Ralf Amm und Ulf Thaler KONTAKT: ralf.amm@amm-spedition.de & ulf.thaler@hc-erlangen.de

DANIEL PANKOFER &
SEIN SPIELERPARTNER:
AMM SPEDITION GMBH & CO. KG

Einsatz, Engagement, Können und Präzision: Diese vier Eigenschaften spielen für Daniel Pankofer und den HC Erlangen bei jedem Match eine ganz entscheidende Rolle.

Gleiches gilt für Ralf Amm und sein zertifiziertes Nürnberger Speditions-Unternehmen beim täglichen Geschäft: Ob Teil- und Komplettladungen, flächendeckende Distributionslogistik oder Logistikberatungen – für die Speditions-Experten der Amm GmbH & Co. KG haben die Anforderungen der Kunden seit 1966 höchste Priorität. 360 Mitarbeiter engagieren sich täglich dafür. Aktuell wurde nun das Portfolio auch für Sendungen und Exporte nach Österreich um dem garantierten „NextDay-Service“ erweitert.

Dieser hohe Qualitätsanspruch macht Amm zum perfekten Spielerpartner für Daniel Pankofer. Der HC Erlangen freut sich, das Profi-Unternehmen in der Familie begrüßen zu können. ■

Fünf Sätze von Daniel

Erlangen ohne Handball ist wie...

Berg(Kirchweih) ohne Keller.

Handballer sind die besseren Fußballer weil...

für uns Schwalben Vögel sind.

Würde ich nicht Handball spielen wäre ich...

Fan des HCE.

Ich bin schon länger beim HCE als...

32.000.000 Sekunden.

Manchmal träume ich vom...

Frank :-(■



Persönliche Daten

Name / Spitzname: Daniel Pankofer / Jorgos

Geburtstag / Alter: 19.12.1980 / 31

Beruf: Student

Seit wann studierst Du? Oktober 2007

Welches Studium übst Du gerade aus? Fitnessökonomie/
Gesundheitsmanagement

Was sind Deine Hauptfächer? Betriebliches Gesundheitsmanagement

Was gefällt Dir am meisten an Deinem Studium?

Mein Ziel ist es, betriebliches Gesundheitsmanagement in Unternehmen zu installieren, um Belastungen am Arbeitsplatz zu reduzieren und dadurch die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen langfristig zu erhalten bzw. noch zu steigern. ■

amm[®]
SPEDITION
[Partnerschaft,
die bewegt.]

EINS GEGEN EINS

Daniel und sein
unbedingter
Einsatzwille.

◀ Daniel Pankofer, Ralf Amm (GF Amm Spedition) und Dr. Carsten Bissel (ARV HCE) am Beginn ihrer Spielerpartnerschaft bei der Übergabe des Trikots in Nürnberg.



**“EINE PARTNER-
SCHAFT, DIE IM
WAHRSTEN SINNE
DES WORTES
DINGE BEWEGT.”**

DANIEL PANKOFER
HCE-RÜCKRAUMSPIELER
SEIT 2010



**Lufthansa
Final 4**

Lufthansa Final Four 2012

**Das stärkste
Handballevent der Welt**



**Sei dabei!
Ab 02.11.2011 Tickets unter
www.toyota-handball-bundesliga.de**

05. / 06. Mai, O₂ World Hamburg

2. Bundesliga

		Sp.	S	U	N	Tore	TD	Pkt
1	TSV GWD Minden	22	16	1	5	691:587	+104	33:11
2	TV 1893 Neuhausen	22	13	3	6	637:601	+36	29:15
3	HC Erlangen	22	13	2	7	545:507	+38	28:16
4	TuSEM Essen	22	13	2	7	591:559	+32	28:16
5	SC DHfK Leipzig	22	12	3	7	639:616	+23	27:17
6	HSG Nordhorn-Lingen	22	12	0	10	627:604	+23	24:20
7	TV Emsdetten	22	12	0	10	614:604	+10	24:20
8	TV Bittenfeld	22	11	2	9	622:629	-7	24:20
9	HG Saarlouis	22	11	2	9	661:674	-13	24:20
10	ThSV Eisenach	22	11	1	10	613:593	+20	23:21
11	ASV Hamm-Westfalen	22	10	1	11	628:584	+44	21:23
12	SG BBM Bietigheim	22	10	1	11	657:674	-17	21:23
13	VfL Bad Schwartau	22	8	3	11	609:628	-19	19:25
14	SV Post Schwerin	22	9	1	12	573:619	-46	19:25
15	TSG Friesenheim	22	7	4	11	571:605	-34	18:26
16	HSG Düsseldorf	22	5	5	12	565:598	-33	15:29
17	TV Korschenbroich	22	6	2	14	640:667	-27	14:30
18	1.VfL Potsdam	22	7	0	15	599:653	-54	14:30
19	HC Empor Rostock	22	6	2	14	593:673	-80	14:30
20	DHC Rheinland (- 8P.)	22	10	1	11	558:558	0	13:23

Jedes Tor ein Fest für die Fans: Tucher präsentiert den Tabellenstand

Achtung, Fans des HC Erlangen, anfeuern lohnt sich:

Für jedes Heimspieltor des HC Erlangen, das diese Saison fällt,
wird am letzten Heimspiel zu Saisonende 1 l Freibier ausgeschenkt.

Aktueller Freibierstand sind momentan:

248 Liter



www.tucher.de



Für echte Fans!

Aktueller Stand 2. HBL Saison 2011/2012

TOP 10 TORSCHÜTZEN

QUELLE: HBL Website KONTAKT: info@toyota-handball-bundesliga.de

	NAME	VEREIN	SPIELE	TORE / 7M	QUOTE	FELDTORE
1	Ole Rahmel	TUSEM Essen	22	170 / 43	7,7	127
2	Simon Breuer	TV Korschenbroich	22	152 / 18	6,9	134
3	Marcel Schiller	TV 1893 Neuhausen	22	146 / 45	6,6	101
4	Arnor Gunnarsson	TV Bittenfeld	22	141 / 65	6,4	76
5	Aljoscha Schmidt	TSV GWD Minden	22	139 / 54	6,3	85
6	Danijel Grgic	HG Saarlouis	22	135 / 27	6,1	108
7	Dalibor Doder	TSV GWD Minden	22	134 / 0	6,1	134
8	Daniel Fontaine	HG Saarlouis	22	129 / 0	5,9	129
9	Moritz Weltgen	SV Post Schwerin	22	128 / 39	5,8	89
10	Philipp Seitle	SC DHfK Leipzig	22	128 / 15	5,8	113



TOP 3 TORSCHÜTZEN HC ERLANGEN

	NAME	SPIELE	TORE / 7M	QUOTE	FELDTORE
1	Daniel Pankofer	22	122 / 47	5,5	75
2	Christoph Nienhaus	22	92 / 0	4,2	92
3	Daniel Stumpf	21	82 / 13	3,9	69

Alle Statistiken finden Sie unter: www.toyota-handball-bundesliga.de
ERLANGER SICHERHEITS SERVICE GMBH

Ihr Spezialist für Sicherheit

Kompetenz in Beratung, Planung und Durchführung


Jobstar
Ausgezeichnet mit
dem Jobstar der
Europäischen
Metropolregion
Nürnberg

www.ess-erlangen.de
info@ess-erlangen.de

Telefon: 09131/68 59 4 - 0

Nr. S 804092

Zertifiziert
nach
DIN EN ISO
9001

VdS

★ VdS-erkannt als Wach- und
Sicherheitsunternehmen
Interventionsstelle

Nichts für SchlafBÄRen...

ÜBERNACHTUNGSPARTY

im Tucherland

**und
ein Abend
zu zweit für SIE!
...wie früher**

Vorlesen

Lagerfeuer

Nachtwanderung

**Spielen bis
zum Einschlafen**

**Im Lieblingsspielgerät
schlafen**



**Nur € 25,50 pro Kind
inkl. Betreuung, Animation,
Verpflegung
Günstiger als der Babysitter**



ERLANGEN, „HOME OF .MP3“

AUTOR: Rainer Windhorst KONTAKT: redaktion@hc-erlangen.de



Das Erlanger Fraunhofer Institut hat sich längst gegen die Patentansprüche anderer Entwickler durchgesetzt und darf die Urheberschaft des .mp3-Standards für sich beanspruchen – wie der Blick in den iPod von Apple beweist.

Die Handball-, Hugenotten-, Universitäts- und/ oder Siemensstadt Erlangen verfügt – wie in dieser Serie schon des Öfteren thematisiert worden ist – über eine ganze Reihe Bezeichnungen und Etikettierungen, welche die Wahrnehmung Erlangens dies- und jenseits der Stadtgrenzen beschreiben.

Eine Bezeichnung fehlt jedoch meist: „Erlangen – Home of mp3“! Schließlich wissen nur die Wenigsten, dass in Erlangen vor ziemlich genau 30 Jahren jene technische Revolution ihren Anfang genommen hat, die das Musikgewerbe und das Konsumverhalten einer ganzen Generation äußerst nachhaltig verändert hat. Der Erlanger Elektrotechniker Karlheinz Brandenburg hatte im Jahre 1982 mit einer

HEIZÖL · KRAFTSTOFFE · TANKSTELLEN · SCHMIERSTOFFE · AUTOWASCHSTRASSEN



MINERALÖL KG

**Mit uns wird's
Ihnen warm
ums Herz!**

- Heizöl**
- Kraftstoffe**
- Tankstellen**
- Schmierstoffe**
- Autowaschstraßen**



www.elo-mineraloel.de



Kempe GmbH & Co. ELO-Mineralöl KG – ein Unternehmen der
KEMPE Unternehmensgruppe · Rathenastraße 20 · 91052 Erlangen

WISSENSWERTES ÜBER ERLANGEN



NEUE HCE FAN-ARTIKEL

AB SOFORT IM FOYER
DER KHH-HALLE ERHÄLTlich

kleinen Forschungsgruppe des Fraunhofer Instituts für Integrierte Schaltungen (IIS) begonnen, nach einer Kompressionsmethode für Audio-Dateien zu suchen, die es möglich machen sollte, Musik und andere aufgezeichnete Tondokumente durch das damals noch sehr, sehr langsame Internet zu schicken.

Sein cleverer Ansatz: Jedes Musikstück enthält Töne, die für das menschliche Gehör nicht hörbar sind, aber mit aufgezeichnet und abgespielt werden; die Folge: Datensätze werden dadurch „unnötig“ groß und unhandlich. Wenn es gelänge, die Tondokumente von diesem „unnützen Ballast“ zu befreien, dann würden die Dateien in ihrem Umfang wesentlich reduziert bzw. komprimiert werden können.

Und so machte man sich ans Werk: Als Studienobjekt wählte man Suzanne Vegas unplugged-Hit „Tom’s Diner“ – allerdings ohne dass sie es wusste. Im Jahre 1987 war es dann soweit und es gelang die erste vollendete Komprimierung, die nicht so klang „als würde sich jemand am Ohr kratzen“, wie sich Karlheinz Brandenburg später erinnerte.

Die Dateierendung .mp3 wurde im Rahmen einer institutsinternen Abstimmung acht Jahre später festgelegt und ab diesem Moment war der Siegeszug nicht mehr aufzuhalten. Die Kompressionsmethode setzte sich bis zur Jahrtausendwende endgültig durch, begleitet von Patentstreitigkeiten mit anderen Unternehmen, die auch gerne ein Stück vom Kuchen ab-

haben wollten – und fast alle scheiterten. Endlich war es gelungen, Musik schnell und kostengünstig durch das Internet zu verschicken und es sollte nicht lange dauern, bis Tauschbörsen wie napster das Musikgeschäft nachhaltig durcheinander wirbelten, weil immer mehr Menschen immer mehr Musik für immer weniger Geld bekommen konnten. Optimisten nennen dies die überfällige Liberalisierung eines Bereichs gewerblicher Kunst in dem sich großen Konzerne viel zu lange die Taschen gefüllt haben, andere vergleichen die technische Entwicklung eher mit dem Raubrittertum des Spätmittelalters, das viele Musiker an den Rand der Existenz bringt. ■



DRUCKHAUS
HASPEL
ERLANGEN

www.druckhaus-erlangen.de

D

H C E E E



n



o

2

STEHT AUF FÜR UNSERE HELDEN! KÄMPFEN UND SIEGEN!

Willi-Grasser-Straße 13a
91056 Erlangen
Tel.: 09131 9200770



SPIELERPARTNERSCHAFTEN

UNSER TEAM UND SEINE PARTNER



#1

Andreas Bayerschmidt

www.creditreform.de

#3

Felix Müller

GEMEINSCHAFTSPRAXIS
KLAUS MÜLLER | DR. JULIA SEIDELwww.aerztehaus-spardorf.de

#4

Benedikt Schwandner



LIEBE UND PARTNER

www.bauhaus-bautraeger.de

#6

Georg Münch

www.klappan.de

#16

René Selke

www.kuechen-quelle.de

#17

Oliver Hess

www.augen-erlangen.de

#19

Claudio Schneck

www.elo-mineraloel.de

#20

Daniel Pankofer

www.amm-spedition.de

JETZT DIE NEUE HCE APP DOWNLOADEN

Lade aktuelle Infos, Tabellen, Statistiken kostenlos auf dein Smartphone. Jetzt die neue HC Erlangen App für Android und Apple downloaden. Weitere Infos unter der Website-Rubrik „Downloads“ auf:

www.hc-erlangen.de



**Trainer
Frank Bergemann**



www.bissel-partner.de



**Co-Trainer
Stefan Mittag**



www.gbi.ag



**#9
Hannes Münch**



www.regulus.de



**#10
Bastian Krämer**



Natürlich aus Franken

www.der-beck.de



**#12
Max Deussen**



hl-studios

www.hl-studios.de



**#15
Christoph Nienhaus**



Erfolg lässt sich einrichten.

www.aichinger.de



**#21
Mario Schmittke**



Mercedes-Benz



www.pickel.mercedes-benz.de



**#22
Daniel Stumpf**



Pension Solutions GmbH
BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

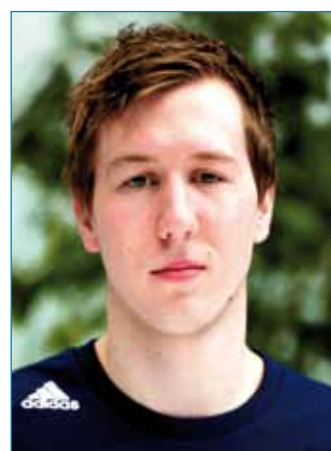
www.pension-solutions.de



**#23
Jonas Urbasik**



www.nh-hotels.de



**#33
Nikolai Link**



www.gca-consulting.de

HCE 1B - NÄCHSTER TIEFSCHLAG FÜHRT INS „BAYERNLIGA-NIEMANDSLAND“

AUTOR: Matthias Schmidt KONTAKT: redaktion@hc-erlangen.de



◀ Ein konsequentes Nutzen der Chancen, wie hier durch Thomas Halota, wäre in der Schlussphase für einen Sieg notwendig gewesen.

Ziel fanden. Beim Spielstand von 18:15, 10 Minuten vor Schluss, war das Spiel noch nicht entschieden. Doch an diesem Spieltag konnte kein HC-Akteur in der Schlussphase entscheidende Akzente setzen. Aus guten Positionen warf man neben das Tor, an den Pfosten oder Rodings Goalie hielt spektakulär. Mit Floskeln wie „Mund abputzen“, „nach vorne schauen“ und „wird schon wieder“ ist es sicher nicht getan, damit man die Abwärtsspirale (3:9 Punkte in der Rückrunde) stoppen kann. Nächste Woche stellen sich die abstiegsbedrohten Bayreuther am Sonntag um 15.30h in der KHH-Halle vor.

Viel vorgenommen hatten sich die HC-Jungs, um endlich wieder an die erfolgreiche Hinrunde anzuknüpfen. Mit dem TB Roding wartete allerdings eine robuste Abwehrreihe mit einem starken Torwart auf die „Wundertüte der Liga“. Zu Beginn präsentierten sich beide Abwehrreihen in starker Verfassung, was sich in dem Spielstand von 2:2 nach Minuten widerspiegelte. Markus Blatt stabilisierte nach dem Ausfall von Andy Knerr (Außenbandriss im Spiel gegen Auerbach, sechs Wochen Pause) die Abwehr und konnte zu Beginn wichtige Akzente setzen, die das gesamte Team mitrissen. Nach den ersten 10 Minuten kam Roding besser ins Spiel und konnte auf 8:4 davon ziehen. Das sonst so gefürchtete Spiel der HCEler wurde unterbunden, die schnelle Mitte nicht konsequent zu Ende gespielt

und hatte man sich in der Abwehr den Ball hart erkämpft, wurde der Gegenstoß oder die zweite Welle fahrlässig vergeben. Darin resultierte dann die 12:10 Halbzeitführung der Hausherren. Ein konsequentes Nutzen der Chancen hätte eine gute Ausgangsposition bei den kampfstarke Rodingern bedeutet. Anstatt endlich die nötige Trotzreaktion zu zeigen und in Halbzeit 2 durchzustarten, sah man sich bald einem 6-Tore-Rückstand hinterherlaufen. Dabei hatte man Rodings Topschützen Grassl und Müller gut unter Kontrolle, musste aber viele Abpraller passieren lassen und so kam Roding dann doch – meist über den Kreis – zum schmerzhaften Torerfolg. Trotzdem wäre mit einem konzentrierten Ausnutzen der

eigenen (reichlich vorhandenen) Torchancen über die Rücken- und Kreisposition eine Punkteteilung möglich gewesen, da auch Rodings Angriffe nicht immer das

Es spielten:

Schmidt, Lotter, Deussen, Müller (5), Maier-Hasselmann (3), Hirning (3), Wannenmacher (3), Blatt (2), Wein (2/1), Halota (1), Peters, Urbasik, Mathias. ■

TABELLE HCE 1B BAYERNLIGA

Pl	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	Pkt.
1	SV 08 Auerbach	18	16	2	0	569 : 458	34 : 2
2	TuS Fürstenfeldbruck	19	15	0	4	592 : 461	30 : 8
3	TSV Lohr	19	14	2	3	600 : 527	30 : 8
4	TSV Rödelsee	18	14	0	4	550 : 478	28 : 8
5	HC Erlangen II	19	10	3	6	567 : 545	23 : 15
6	TSV Simbach am Inn	19	7	4	8	514 : 538	18 : 20
7	TSV 2000 Rothenburg	19	8	1	10	518 : 542	17 : 21
8	TSV Otterbeuren	19	7	2	10	450 : 483	16 : 22
9	TB 03 Roding	19	6	2	11	501 : 521	14 : 24
10	TSV Haunstetten	19	6	2	11	519 : 553	14 : 24
11	HSC 2000 Coburg II	19	6	0	13	571 : 622	12 : 26
12	HaSpo Bayreuth	18	5	0	13	473 : 522	10 : 26
13	HC Sulzbach-Rosenberg	18	4	1	13	495 : 555	9 : 27
14	TSV Winkelhaid	19	3	1	15	467 : 581	7 : 31

Jetzt aber schnell!

Die OBI Sofort-Spar-Tage!



Sofort-Spar-Angebote solange der Vorrat reicht

Sofort mit 0 % finanzieren*

Mit unserem Newsletter
immer aktuell informiert!
www.ob-franken.de



*Schon ab € 199,- Gesamteinkaufswert zinsfrei Projekte mit 6 oder 12 Monatsraten realisieren! Beispiel: *Barzahlungspreis von € 299,99 entspricht dem Nettodarlehensbetrag: Gesamtbetrag von € 299,99. Effektiver Jahreszins von 0,00 % bei einer Laufzeit von 12 Monatsraten = 12 x € 25,- entspricht einem gebundenen Sollzins von 0,00 % p.a., Bonität vorausgesetzt. Partner ist die Santander Consumer Bank AG. Die Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar.

Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen

Erlangen, Neumühle 1
Erlangen, K.-Schumacher-Str. 14

OBI®

DIE HANDBALLWELT VON ROSTOCK BIS NEUHAUSEN

DIE TEAMS DER 2. HBL



HC Empor Rostock

Koordinaten:

54° 5' 0" N, 12° 8' 0" E
www.hcempor.de



VfL Bad Schwartau

Koordinaten:

53° 55' 10" N, 10° 41' 51" E
www.schwartau-handball.de



SV Post Schwerin

Koordinaten:

53° 38' 0" N, 11° 25' 0" E
www.sv-post-schwerin.de



HSG Nordhorn-Lingen

Koordinaten:

52° 26' 10" N, 7° 4' 14" E
www.hsgnordhorn-lingen.de



1. VfL Potsdam

Koordinaten:

52° 23' 45" N, 13° 3' 41" E
www.vfl-potsdam.de



HSG Düsseldorf

Koordinaten:

51° 13' 32" N, 6° 46' 58" E
www.hsg-duesseldorf.de



TV Korschenbroich

Koordinaten:

51° 11' 28" N, 6° 30' 54" E
www.hand-ball-herz.de



DHC Rheinland

Koordinaten:

51° 6' 0" N, 6° 49' 0" E
www.dhc-rheinland.de



ThSV Eisenach

Koordinaten:

50° 58' 28.5" N,
10° 19' 28.4" E
www.thsv-eisenach.de



HC Erlangen

Koordinaten:

49° 35' 46.9" N,
11° 0' 15.52" E
www.hc-erlangen.de



KURIER MIT SYSTEM .

**Kurier
Overnight
Warehousing**

**regional
national
international**

www.kde-kurier.de



KDE Erlangen
KDE Bamberg
KDE Rodgau

09131 / 97 20 - 0
0951 / 96 82 14 - 0
06106 / 2 67 68 - 0

er@kde-kurier.de
ba@kde-kurier.de
rm@kde-kurier.de

Wie finde ich die Städte unserer Gäste?

Ganz einfach: Die bei den Vereinen stehenden Koordinaten im Navi/Routenplaner eingeben und sich nicht verfahren! Alle Angaben ohne Gewähr!



TSV GWD Minden

Koordinaten:

52° 17' 0" N, 8° 55' 0" E
www.gwd-minden.de



TV Emsdetten

Koordinaten:

52° 10' 22" N, 7° 32' 4" E
www.tvemsdetten.com



ASV Hamm-Westfalen

Koordinaten:

51° 40' 42" N, 7° 48' 29" E
www.asv-hamm-westfalen.de



TUSEM Essen

Koordinaten:

51° 27' 29.05" N,
7° 0' 53.14" E
www.tusemessen.de



SC DHfK Leipzig

Koordinaten:

51° 20' 25.2" N,
12° 22' 29.1" E
www.scdhfk-handball.de



TSG Ludwigshafen-Friesenheim

Koordinaten:

49° 29' 52" N, 8° 26' 7" E
www.die-eulen.de



HG Saarlouis

Koordinaten:

49° 19' 0" N, 6° 45' 0" E
www.hg-saarlouis.de



SG BBM Bietigheim

Koordinaten:

48° 54' 37" N, 8° 15' 11" E
www.sgbbm.de



TV Bittenfeld

Koordinaten:

48° 53' 26.53" N,
9° 18' 59.19" E
www.tvb1898.de



TV 1893 Neuhausen

Koordinaten:

48° 31' 51.96" N,
9° 18' 20.88" E
www.tv-neuhausen.de

Deutschlands
große legale
Sportwette


ODDSET
DIE SPORTWETTE

**HANDBALL
BEI ODDSET**



 **LOTTO**
Bayern

Ihr Spiel in guten Händen.

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter www.bzga.de

VORSCHAU AUSBlick

Smartphone
Scannen
Schauen!



HCE TICKETING

Eintrittskarten für das nächste Heimspiel bekommen Sie hier:

Tel.: 09131-9726062
tickets@hc-erlangen.de
www.hc-erlangen.de



HCE AUS- WÄRTSSPIELE



Sie möchten mit
zum nächsten
Auswärtsspiel fahren?
Prima! Schreiben Sie
uns eine E-Mail oder

rufen sie an unter Tel.:
0170-3176783
oder per mail an:
away@hc-erlangen.de

Wir freuen uns auf die
gemeinsame Unterstützung,
Ihr "Block B" | www.blockb.de

HCE WIRT- SCHAFTSRAT

Sind Sie an einer Mitgliedschaft
interessiert oder möchten Sie
den Erlanger Handballsport
fördern?

Ganz einfach, kontaktieren Sie
uns unter:
wirtschaftsrat@hc-erlangen.de
oder telefonisch unter
Tel.: 09131-63229

Wir freuen uns –
Ihr Wirtschaftsrat!
www.wirtschaftsrat-erlangen.de

NÄCHSTES HCE HEIMSPIEL

Sa. 10.03.2012 - 20 Uhr gegen die
HSG Düsseldorf in der KHH-Halle.



vs.



NEWSLETTER

Hier klicken oder im Web den
HCE-Newsletter bestellen:

» Zur Anmeldung

magazin impressum

HC Express – Das Erlanger Handball-Magazin

herausgeber

Pro Handball Club Erlangen
Netzwerk für Spitzenhandball in Erlangen
GmbH & Co. KG
Rathenaustraße 17
91052 Erlangen

Tel.: 09131-972 60 62
Fax: 09131-972 60 61
E-Mail: geschaeftsstelle@hc-erlangen.de

Geschäftsführerin

Tina Weber

redaktion

Rainer Windhorst, Ulf Thaler,
Vesna Guillaume, Ute Bissel

fotos

Wolfgang Zink, Helmut Peters,
Wolfgang Heindel, Rainer Windhorst

umsetzung

Ulf Thaler | ulf.thaler@hc-erlangen.de

Satz & Layout

pooldrei neue medien. print. design.
www.pooldrei.de

druck

Druckhaus Haspel | Auflage 15.000
www.druckhaus-erlangen.de

Bei Fragen zum Magazin

wenden Sie sich bitte an Ulf Thaler
ulf.thaler@hc-erlangen.de



Der HC Express erscheint 19 mal
im Jahr zu jedem Heimspiel des
HC Erlangen und ist kostenlos in
der Halle und unter folgendem
Link erhältlich:
www.hc-express.de



NH Erlangen

Beethovenstraße 3, 91052 Erlangen | Tel.: +49.9131.8912.0 | Fax: +49.9131.8912.107
Bankettabteilung: nherlangen@nh-hotels.com | Tel.: +49.9131.8912.0

Ob Tagung, Konferenz oder Geschäfts-termin – 8 klimatisierte Tagungsräume für bis zu 140 Personen stehen Ihnen mit moderner, technischer Ausstattung und flexibler Aufteilung zur Verfügung.

Gleich nebenan befindet sich zudem auch die „Heinrich-Lades-Halle“ mit Platz für bis zu 3.000 Personen.

Verbinden Sie Ihre Tagung mit einem Besuch in der Innenstadt oder gönnen Sie sich eine Auszeit in unserer Lounge-Bar.

Unsere Tagungsspezialisten unterstützen Sie bei der Organisation.

Angebote und Infos auf nh-hotels.de & nh-mice.de

Easy Meeting!



Beamer immer inklusiv!



Vorher wissen, was es später kostet!



Kulinarisches erleben!



Ecomeeting: Gut & fair zur Umwelt!



Bahn Spezial zur Veranstaltung!



1,75 %
p.a.*
4 Jahre Laufzeit

1,20 %
p.a.*
2 Jahre Laufzeit

Andreas Mehl
Leiter der Geschäftsstelle
Herzogenaurach, Haydnstraße

Da staunt der Osterhase!

Unsere Oster-Anleihen* gibt es nur vom 5. März bis längstens 5. April 2012
ab 5.000 Euro!

Bitte beachten Sie: Die Anleihen sind während der Laufzeit Markteinflüssen (zum Beispiel Marktzinsänderungen) unterworfen. Der Kurs der Anleihen kann vor Fälligkeit unter dem Nennbetrag notieren. Bei einer vorzeitigen Veräußerung ist ein Kapitalverlust möglich.

Sicher. Stabil. Verlässlich.



Sparkasse
Erlangen

* Sparkassen-Inhaberschuldverschreibungen mit Laufzeit bis 05.04.2014 oder 2016, Kurs bei Ausgabe und Fälligkeit 100 %, Nominalzins und Rendite p. a. 1,20 % bzw. 1,75 %. Solange der Vorrat reicht (begrenzt Kontingent). Allein maßgeblich sind die Anlagebedingungen und der Basisprospekt, die Sie kostenlos in jeder unserer 46 Geschäftsstellen, in der Firmenkundenabteilung oder der Vermögensberatung erhalten. Mehr Informationen auch unter 09131 824-500 (Mo.- Fr. jeweils von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr) und www.sparkasse-erlangen.de